

Thomas Reinshagen

Der Chef von Sotheby's Zürich ist nicht ganz frei von Flugangst und hätte für sein Traum-Dinner gerne Picasso mit dabei.

Was ist das Beste daran, wenn man wie Sie der Chef des Auktionshauses Sotheby's in Zürich ist? Dass man nicht als Chef, sondern vielmehr als Sparring-Partner eines grossartigen Teams in einem spannenden Umfeld (Kunst und Luxus) für ein dynamisches Auktionshaus wirken darf. ● **Was tun**

Was können Sie besonders gut? «Mich einfühlen.»



Sie am Morgen als Erstes? Einen vitaminreichen Smoothie zubereiten. ● **Was steht bei Ihnen immer im Kühlschrank?** Hüttenkäse, Weisswein und Tofu (oft jenseits der Haltbarkeitsgrenze). Sowie ein fatter Plastik-Pinguin, der wachsam meine Hungerattacken kontrolliert. ● **Wem haben Sie zuletzt ein Kompliment gemacht? Wofür?** Meiner Tochter zu ihrem ersten erfolgreichen Arbeitstag und meiner Partnerin zu ihrem eindrücklichen Immobilienprojekt. ● **Neulich ein Kompliment bekommen? Wofür?** Ja. Dafür, dass wir ein ganz besonderes Kunstwerk von Ernest Bieler für unsere kommende Zürcher Auktion im Dezember gewinnen konnten. ● **Ein neuer Ort, den Sie in den letzten 12 Monaten entdeckt haben?** Monforte, ein pittoreskes Dorf in Piemont, umgeben von wunderbaren Weinbergen. ● **Ihr aktuelles Projekt?** Gleich drei: meine Spanischkenntnisse vertiefen, Saxofon üben und mich in Kunstgeschichte weiterbilden. ● **Haben Sie eine gute Beziehung zum Spiegel?** Abends besser als morgens. ● **Haben Sie ein Reiseritual?** Mit dem E-Bike die Natur erkunden und tief atmen. ● **Ihr Lieblingsmuseum?** Whitney Museum of American Art in New York. ● **Wenn Sie viel Zeit hätten: Was würden Sie anpacken?** Mein Golfspiel verbessern und öfter reisen. ● **Wofür sind Sie dankbar?** Für meine Gesundheit und für die Zeit, die meine Nächsten mir schenken. ● **Was zu verlieren wäre für Sie das Schlimmste?** Jemanden meiner engsten Liebsten. ● **Wofür geben Sie unnötig viel Geld aus?** Für Bücher. (Denn man sollte diese auch lesen.) ● **Welchem Genussmittel sind Sie zugetan?** Rotwein. ● **Was, würden Sie sagen, können Sie besonders gut?** Mich einfühlen. Ich denke, ich verfüge über gute Empathie. ● **Ein Rat, den Sie Ihrem zwanzigjährigen Selbst geben würden?** Go with the flow and follow your heart. ● **Was ist Ihnen völlig egal?** Fussball. ● **Ein Lebensprinzip?** Sorge dich nicht, lebe! ● **Was macht eine Person schön?** Die inneren Werte. ● **Welche Zwänge oder Ticks haben Sie?** Eine To-do-Liste mit Prioritäten (die leider nie fertig abgehakt ist). ● **Wovor fürchten Sie sich am meisten?** Vor einem Nachtflug bei Unwetter. ● **Worauf sind Sie am stolzesten?** Auf meine Tochter. ● **Ein Moment, das Ihr Leben verändert hat?** Der frühe Tod meines Vaters. Die Lücke, die er hinterlassen hatte, musste ich allein bewältigen. ● **Welches Problem, das Sie früher hatten, haben Sie heute nicht mehr?** Muskelkater vom vielen Sport. ● **Was würden Sie tun, wenn es keine Angst gäbe?** Fliegen. ● **Woran glauben Sie, woran Sie früher nicht geglaubt haben?** Dass positives Denken viel bewegen kann. ● **Was meinen Sie: An welcher Weggabelung im Leben befinden Sie sich gerade?** Ich bin gerade dabei, das Wichtige vom Unwichtigen zu trennen. ● **Ihre Traum-Gästeliste für ein Abendessen? Maximal fünf Leute!** Jasper Johns, George Clooney, Pablo Picasso, Roger Federer, James Corden. ● **Warum sind Ihre Freunde Ihre Freunde?** Weil sie loyal sind, zuhören können und auch in schwierigen Zeiten für mich da sind.

THOMAS REINSHAGEN war Manager und GL-Mitglied bei Nestlé, Lancaster, Christ sowie Pandora-Schmuck. Seit zwei Jahren leitet er das Auktionshaus Sotheby's in Zürich. Vom 7. bis 14. Dezember findet die Swiss-Fine-Art-Auktion statt (online).

Von ZUZA SPECKERT